



Turngemeinde Münster
von 1862 e.V.

Neujahrsempfang 2008

Präsident
Schwartz
Maximilian
Lorenz
Stefan
Stefan
Stefan

16.02.2008
18.00 Uhr
Gymnastiksaal
Lotharinger Straße

Inhalt

Grußwort	3
Aus dem Vorstand	4
Aktuelles	8
Aus den Sparten	10
Geburtstage	14
Werbeanzeigen und Impressum	15



Weihnachten 2007

Liebe Sportlerinnen und Sportler der TG,

aktive Freizeitgestaltung im Freizeit-, Leistungs-, Behinderten- und Gesundheitssport stand auch 2007 im Mittelpunkt aller Sportaktivitäten.

Wir hoffen, dass Sie sich in der Gemeinschaft Gleichgesinnter in den 20 Sportsparten und den zahlreichen Kursen wohl gefühlt haben. Wir alle tragen gemeinsam Verantwortung für eine erfolgreiche Vereinsentwicklung.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in diesem Jahr unterstützt und mit uns zusammengearbeitet haben. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2008!

Hans-Georg Geissdörfer im Namen des Vorstands
der TG Münster von 1862 e. V.

Aus dem Vorstand

Einladung zur Delegiertenversammlung

Münster, den 10. Dezember 2007

An den Vorstand, die Delegierten, Spartenleiterinnen und Spartenleiter sowie die Ehrenmitglieder der Turngemeinde Münster von 1862 e. V.

Liebe Turn-, Sportfreundinnen und Sportfreunde, hiermit lade ich Euch herzlich ein zur ordentlichen Delegiertenversammlung der Turngemeinde Münster am Freitag, dem 18. Januar 2008 um 19:00 Uhr im Gymnastiksaal der Turngemeinde Münster Lotharinger Str. 17, 48147 Münster.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

TOP 1 Eröffnung der Versammlung

- 1.1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.2 Feststellung der Tagesordnung
- 1.3 Totengedenken

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 15.06.2007

TOP 3 Bericht des Vorstandes 2007

TOP 4 Geschäftsordnung der TG (Tischvorlage)

TOP 5 Haushalt und Beiträge 2008

- 5.1 Beitragserhöhung gemäß neuer Beitragstabelle 2008 (Tischvorlage)
- 5.2 Vorstellung des Haushaltsplanes 2008 (Tischvorlage)
- 5.3 Genehmigung des Haushaltsplanes und der Beitragstabelle 2008

TOP 6 Ehrenordnung der TG (Tischvorlage)

TOP 7 Anträge

TOP 8 Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Interessierte Delegierte können eine Woche vor der Delegiertenversammlung Einsicht in den gesamten Haushaltsplan 2008 nehmen, der in der Geschäftsstelle ausliegt.

Bitte beachtet dringend die ungünstige Parkplatzsituation rund um die Sporthalle an der Lotharinger Straße. Der Vorstand würde sich freuen, wenn Ihr durch Eure Anwesenheit Interesse und Verbundenheit mit dem Verein zum Ausdruck bringen würdet. Wir wünschen Euch ein frohes Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 2008.

Mit turnsportlichen Grüßen

i. A. des Vorstandes der Turngemeinde Münster von 1862 e. V.

Dr. Hans-Georg Geißdörfer

Hinweise zur Delegiertenversammlung

1. Stimmberechtigt sind die Delegierten der Sparten, die Mitglieder des Vorstandes, die Delegierten der Vereinsjugend sowie die Ehrenmitglieder und Mitglieder des Finanzausschusses.
2. Die Übertragung des Stimmrechts eines Delegierten auf einen anderen ist nicht zulässig.
3. Anträge müssen spätestens zwei Wochen vor der Versammlung dem Vorstand schriftlich vorliegen. Über nicht fristgerecht eingereichte Anträge wird nur dann verhandelt, wenn ihre Dringlichkeit mit Zweidrittelmehrheit der Delegierten anerkannt wird.

Geschäftsordnung für die Delegiertenversammlung

Eine Geschäftsordnung für die Delegiertenversammlung - muss das sein oder ging es bisher nicht auch ohne diese formalen Regelungen?

Gedanken, die manche haben werden, wenn sie den unten stehenden Entwurf für eine Geschäftsordnung lesen.

Der Vorstand hält eine solche Regelung für sinnvoll und notwendig. Zum einen wird bei der Durchführung einer Delegiertenversammlung nach Grund-

sätzen vorgegangen, die in anderen Gremien üblich sind, ohne dass diese schriftlich niedergeschrieben sind. Zum anderen haben die letzten Delegiertenversammlungen gezeigt, dass eine klare Regelung hinsichtlich der Einreichung von Anträgen, des Stel lens von Dringlichkeitsanträgen und des Umgangs mit Anträgen mit finanziellen Auswirkungen dringend geboten ist. Der Punkt 8 enthält einen Vor schlag, wie im Falle von außerordentlichen Bezuschussungen von Sparten vorgegangen werden soll. Im Sinne, wir sind ein gemeinsamer Verein, sollte auch zukünftig, eine solche Bezuschussung in einzelnen Fällen erfolgen. Dieser Gedanke soll durch die gemeinsame Finanzierung Dachverein und Sparten deutlich werden.

Aus all diesen Gründen nachfolgend der Vorschlag für eine kurz gefasste Geschäftsordnung, die auch die spezifischen Aussagen aus unserer Satzung enthält. Wir bitten Euch, Euch mit der Geschäftsordnung schon jetzt kritisch auseinanderzusetzen, so dass wir sie auf der Delegiertenversammlung am 18. Januar 2008 verabschieden können.

Jürgen Siekmann

Ständige Geschäftsordnung der Delegiertenversammlung (Vorschlag)

1. Die Mitglieder der Delegiertenversammlung sind vom Vorstand mit einer Frist von 3 Wochen einzuberufen.
2. Beschlüsse der Delegiertenversammlung werden mit einfacher Mehrheit gefasst, soweit die Satzung keine andere Handhabung vorschreibt.
3. Die Abstimmung erfolgt in der Regel offen. Auf Antrag eines Delegierten oder Mitgliedes des Vorstandes kann sie auch geheim oder namentlich erfolgen.
4. Bei Beschlüssen mit größeren finanzpolitischen Auswirkungen sollte namentlich abgestimmt werden.
5. Die Diskussionsrednerinnen/-redner erhalten in der Reihenfolge ihrer Wortmeldung das Wort.
6. Anträge müssen gemäß der Satzung spätestens 7 Tage vor der Versammlung dem Vorstand schriftlich eingereicht werden, Über An

träge, die nicht fristgerecht eingereicht worden sind, wird nur dann beschlossen, wenn ihre Dringlichkeit mit 2/3 Mehrheit anerkannt werden. Die Beschlussfassung über die Zulässigkeit nicht fristgerecht eingereichter Anträge hat zu Beginn der Tagesordnung zu erfolgen.

7. Über Zusatzanträge ist nach dem Hauptantrag, über Änderungsanträge vor diesem abzustimmen. Im Übrigen geht der weitestgehende vor. Sämtliche Anträge haben vor der Beschlussfassung dem Versammlungsleiter bzw. der Versammlungsleiterin schriftlich vorzuliegen.
8. Sofern einzelne Sparten Anträge auf außerordentliche Bezuschussung stellen, erfolgt die Finanzierung je zur Hälfte durch den Dachverein und die übrigen Sparten. Bei der Umlage auf die übrigen Sparten wird als Verteilerschlüssel das anteilig Grundbeitragsaufkommen der jeweiligen Sparte zugrunde gelegt.
9. Anträge zur Geschäftsordnung werden mündlich gestellt Die Antragssteller erhalten außer der Reihenfolge der Diskussionsredner das Wort.
10. Die Abstimmung über Anträge zur Geschäftsordnung erfolgt, nachdem je ein Redner bzw. eine Rednerin für und gegen den Antrag gesprochen hat. Die Redezeit beträgt höchstens 2 Minute.
11. Den Antrag auf Schluss der Debatte oder Schluss der Redner(innen)liste) kann nur stellen, wer selbst nicht zur Sache gesprochen hat.

Von nichts kommt nichts – Hintergründe zur geplanten Erhöhung der Grundbeiträge ab 2008

Die ehrenamtliche Führung eines Sportvereins ist manchmal so eine Sache – besonders, wenn es um's leidige Thema Geld geht. Wir alle sind ja froh, wenn wir in Ruhe und Geselligkeit unseren Sport treiben können – die Organisation dahinter haben wir als Mitglieder an unsere Geschäftsstelle und den Vorstand delegiert.

Als Vorstand haben wir damit die Verantwortung, dass die „Maschine“ Turngemeinde Münster mög-

Aus dem Vorstand

lichst reibungslos funktioniert und auch für die Zukunft gerüstet ist. Bei dieser Aufgabe bleibt es nicht aus, dass wir manchmal auch unangenehmere Themen zu bewegen haben, in die der oder die Einzelne eigentlich gar nicht eingebunden werden will. Dennoch gehört zu unserer Verantwortung als Vorstand auch, Euch als Mitglieder der TG über die Hintergründe hinreichend zu informieren, wenn wir – wie es für 2008 der Fall ist – die Notwendigkeit sehen, die Grundbeiträge für die Mitgliedschaft in der TG Münster verändern und erhöhen zu müssen.

Die Turngemeinde Münster zählt nach der überwundenen auch finanziellen Krise inzwischen bei vielen Sportangeboten zu den günstigen Vereinen in Münster. Auch der Grundbeitrag liegt im Vergleich mit vielen Mehrspartenvereinen in Münster auf einem niedrigen Niveau, das seit dem Jahr 2000 nicht mehr erhöht wurde. Im Gegenteil: im Jahr 2005 wurde in jeder Beitragsgruppe 6€ zugunsten der Sparten umverteilt und der Grundbeitrag damit um diese Summe gesenkt. Damit arbeitet unsere Geschäftsstelle seit mehr als 7 Jahren ohne einen Inflationsausgleich – ein Zeichen für ein verantwortungsvolles Wirtschaften innerhalb der Turngemeinde Münster! Inzwischen sehen wir als Vorstand der TG aber die Notwendigkeit, in 2008 den Grundbeitrag maßvoll anzuheben.

In Punkto Familien- und Kinderfreundlichkeit liegt die Turngemeinde Münster innerhalb unserer Stadt an der Spitze aller Sportvereine. So richtet sich ein großer Teil unseres Sportangebotes an Kinder und Jugendliche, die inzwischen die Mehrheit unserer Mitglieder stellen. Dies ist sicherlich auch die Folge unserer Beitragsgestaltung, die für Familien, Kinder und Jugendliche eine in Münster einzigartige Ermäßigung bietet. Die Gestaltung dieser Ermäßigungen stammt jedoch aus einer Zeit, in der die TG Münster wesentlich mehr erwachsene Mitglieder zählte, die die ermäßigten Beiträge der Kinder und Jugendlichen als Solidargemeinschaft mitfinanzierten.

Angesichts der heutigen Mitgliederstruktur ist diese Gestaltung jedoch nicht mehr tragfähig, so dass wir die gewährten Vergünstigungen für die verschiedenen Beitragsgruppen reduzieren und dadurch in der Folge den Grundbeitrag erhöhen müssen. Wir sind

uns dabei unserer Verantwortung für die finanziell Schwächeren unserer Mitglieder deutlich bewusst und haben daher eine schrittweise Anpassung der Vergünstigungen vorgesehen. Langfristig angestrebt sind z.B. Vergünstigungen von 50% auf den Grundbeitrag für Kinder und Jugendliche, ein Wert, der immer noch am unteren Rand der in münsterischen Sportvereinen üblichen Beitragssätze liegt. Insgesamt werden sich durch die Beitragserhöhung und die Neugestaltung der Beitragsvergünstigungen Erhöhungen des Grundbeitrags ergeben, die pro Kopf weniger als einen Euro pro Monat ausmachen.

Jede Erläuterung einer Beitragserhöhung greift aber zu kurz, wenn sie verschweigt, was mit den zusätzlichen Einnahmen passieren soll:

Zur Erläuterung ist es erforderlich, sich noch einmal an die inzwischen glücklicherweise ausgestandene Finanzkrise unserer TG zu erinnern. Damals wurde unter anderem mit dem Vorschlag der Strukturkommission ein Konsolidierungskurs eingeschlagen, der unter anderem für alle Sparten eine eigenständige wirtschaftliche Tragfähigkeit vorsah. In der Folge wurden auch die Ausgaben des Dachvereins auf den Prüfstand gestellt und auf das wirtschaftlich Notwendige beschränkt. In der Folge lastete die Abwicklung der Mitgliederverwaltung, des Rechnungswesens und der Buchhaltung unsere Geschäftsstellen- Mitarbeiterinnen fast vollständig aus, so dass für Sportberatung, Betreuung und Konzeptentwicklung im Sportbetrieb kaum noch Zeit blieb.

Als Konsequenz aus den Erfahrungen der letzten Jahre hat der Vorstand daher ab 2008 eine organisatorische Umgestaltung vorgesehen, die eine Trennung von Buchhaltung und Rechnungswesen von den zeitraubenden und schwer planbaren Aktivitäten der Mitgliederberatung und Kursplanung und Konzeptentwicklung vorsieht. Dazu wird die Buchhaltung ab 2008 an einen Steuerberater abgegeben, für das Rechnungswesen und die Mitgliederberatung wird jeweils eine unserer beiden Angestellten zuständig sein. Ergänzend ist die einmalige Anschaffung einer modernen Verwaltungssoftware vorgesehen, die eine reibungslose Zusammenarbeit

mit dem Steuerberater und eine optimierte Verwaltung der Mitgliederdaten ermöglicht.

Damit wird erreicht, dass sich die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle endlich wieder mit der wichtigsten Aufgaben eines Sportvereins befassen können: der Förderung des Sportbetriebes! Genau für dieses Ziel soll auch der zweite Teil der Mehreinnahmen eingesetzt werden, die sich aus der geplanten Beitragserhöhung ab 2008 ergeben werden. So sind etwa ein Ausbau der Qualifikation unserer Übungsleiter und die Einführung einer Förderung des Wettkampfsportes in der Diskussion. Auch der dringend notwendige weitere Ausbau des Kursangebots in unserem Harald-Eimermacher-Gymnastiksaal wird so erleichtert. Als Vorstand der TG sind wir überzeugt, dass die geplante Beitragserhöhung zur Sicherung und zum langfristigen Ausbau der Qualität unseres Sportangebots erforderlich ist.

Christoph Rückriem

Aktuelles aus unserer Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle eines Vereins ist zugleich Aushängeschild, Informationsstelle für viele, Anlaufstelle für Mitglieder und Dienstleistungsbetrieb zur Unterstützung der Spartenleiter und des Vorstandes. Es mag etwas übertrieben klingen, aber im Grunde ist sie das Herz eines Vereins. Spätestens, wenn es nicht mehr optimal läuft, oder um im Bild zu bleiben, wenn Herzrhythmusstörungen auftreten, wird deutlich, wie wichtig eine gute Arbeit der Geschäftsstelle ist.

Solche Störungen waren in diesem Jahr offensichtlich: Susanne Lepke war seit Mai, abgesehen von einer Unterbrechung von 6 Wochen bis Mitte November wegen einer Sportverletzung erkrankt. Cati Ramberg hatte zum 01.10.2007 gekündigt, da sie sich beruflich verändern wollte. Der Vorstand hat zwar versucht, durch organisatorische Maßnahmen diese Lücke zu schließen, doch war es nicht möglich, den personellen Ausfall völlig aufzufangen. Dass es unter diesen Umständen überhaupt so gelungen ist, den Geschäftsbetrieb weitgehend aufrecht zu erhalten, ist der Bereitschaft von Marion

und Nina Kaling, sowie Cati Ramberg, die nach ihrem Ausscheiden, in begrenztem Umfang weiterarbeitete und nicht zuletzt unserem Auszubildenden Paul Bartel zu verdanken. Dafür an dieser Stelle noch einmal allen Genannten herzlichen Dank.

Unmittelbar nach der Kündigung hat der Vorstand die Stelle von Cati Ramberg neu ausgeschrieben. Auf unsere Annonce hin hatten wir 165 Bewerbungen erhalten, die gesichtet werden mussten und unter denen es galt die Auswahl zu treffen.

Nach Abschluss des gesamten Auswahlprozesses steht fest, dass ab dem 2. Januar unsere Geschäftsstelle wieder voll besetzt sein wird und Barbara Kuhnke als neue Mitarbeiterin tätig sein wird. Sicherlich werden die ersten Wochen noch dadurch geprägt sein, dass einige liegen gebliebenen Arbeiten aufgearbeitet werden müssen und Barbara Kuhnke sich einarbeiten muss. Aber wir sind fest überzeugt, dass wir spätestens mit Hilfe einer neuen Verwaltungssoftware bald den Standard erreichen, den alle Mitglieder von ihrer Geschäftsstelle erwarten. Hierzu gehört sicherlich auch die Ausweitung der Öffnungszeiten.

Darüber hinaus ist es aber auch erforderlich, in der Geschäftsstelle Freiräume zu schaffen, die zur Weiterentwicklung des Vereins benötigt werden. Als Beispiel seien hier genannt der Ausbau unseres Kursprogramms, verstärkte Werbemaßnahmen und die Gewinnung neuer Mitnutzer für unseren Gymnastiksaal.



Barbara Kuhnke, ab Januar 2008 die neue Verstärkung in unserer Geschäftsstelle

Zum Schluss einige kurze Informationen zur Person: Barbara Kuhnke ist in Osnabrück geboren.

Aus dem Vorstand

Aufgewachsen ist sie im Schwarzwald. Seit 2005 ist sie wieder in Nähe ihres Geburtsortes nach Emsdetten gezogen und dort auch beruflich tätig. Als Einzelhandelskauffrau und Industriekauffrau verfügt sie über breite kaufmännische Verwaltungskenntnisse, die sicherlich der Arbeit in der Geschäftsstelle zugute kommen werden. Von Seiten des Vorstandes ein herzliches Willkommen und auf eine gute Zusammenarbeit.

Christian Oberdorfer und Jürgen Siekmann

TG-Neujahrsempfang 2008

Am 16. Februar 2008 findet ab 18.00 Uhr im Harald-Eimermacher-Saal an der Lotharinger Straße der Neujahrsempfang der Turngemeinde Münster statt. Alle Mitglieder der TG sind dazu herzlich eingeladen.

Zentraler Programmpunkt ist wie jedes Jahr natürlich die Ehrung verdienter Vereinsmitglieder. Sie wird eingerahmt von einem Sektempfang und einem kleinen Showprogramm. Während des anschließenden Buffets werden Bilder aus den Sparten über das Vereinsleben des vergangenen Jahres auf anschauliche Weise berichten.



Wie auch in den vergangenen Jahren wird der Abend mit einer Neujahrsparty ausklingen.

Die Veranstaltung kostet 5€ (ermäßigt: 2,50€). Die Karten für das Buffet sind für 10€ (ermäßigt 5€) ausschließlich vorab über die TG-Geschäftsstelle erhältlich und enthalten auch die Eintrittsgebühr. Die Reservierung kann telefonisch unter 0251-40180 oder per E-Mail an info@tg-muenster.de erfolgen.

Wir freuen uns auf einen ebenso gemütlichen und fröhlichen Abend mit Euch wie in den Vorjahren!

Für den Festausschuss
Annette Karper

Geschäftsstelle zwischen den Jahren geschlossen

Unsere Geschäftsstelle an der Lotharinger Straße bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.

Kursprogramm 1/2008

Die Kurse unseres Kursangebots für 2008 beginnen nach den Weihnachtsferien. Eine Übersicht unseres Angebots liegt in der Geschäftsstelle aus und kann auch im Internet unter www.tg-muenster.de eingesehen werden. In gedruckter Form wird das Kursprogramm 1/2008 Anfang Januar erscheinen.

Immer aktuell !?!

Um in den zukünftigen Ausgaben der „mach mit“ auf möglichst viele eurer Veranstaltungen und Termine hinweisen zu können, benötigen wir natürlich eure Mithilfe. Teilt uns deswegen wichtige Termine aus euren Sparten mit, die wir dann in der nächsten Ausgabe veröffentlichen. Spartenleiter können Termine ihrer Sparten auch direkt im Internet auf unserer Homepage eintragen (Informationen dazu, login und Passwort erhaltet Ihr bei unseren Webmastern) – sie können automatisch per EMail an die „mach mit“-Redaktion weiter geleitet werden.

Jahreskalender 2008

Januar	
11.	Monatsturnier Judo
14.	1. Vorstandssitzung
18.	Delegiertenversammlung
26.	Ball des Sports
Februar	
1.	Monatsturnier Judo
12.	2. Vorstandssitzung
16.	Neujahrsempfang 2008 der TG Münster
23.	TG Lesenacht
März	
1./2.	Westfälische Meisterschaften der Rhythmischen Sportgymnastik
7.	Monatsturnier Judo
12.	3. Vorstandssitzung
April	
4.	Monatsturnier Judo
7.	Spartenleiterversammlung
14.	4. Vorstandssitzung
Mai	
9.	Monatsturnier Judo
14.	5. Vorstandssitzung
21.	Redaktionsschluss „mach mit“ 1/2008
21.-25.	Landesturnfest in Gütersloh
Juni	
6.	Monatsturnier Judo
7.	TG-Vereinsfest
12.	6. Vorstandssitzung
16.	Kursprogramm 2/2008
Juli	
11.	7. Vorstandssitzung
28.-8.8.	TG Sommerferienprogramm
August	
12.	8. Vorstandssitzung
15.	Monatsturnier Judo
September	
5.	Monatsturnier Judo
12.	9. Vorstandssitzung
Oktober	
10.	Spartenleiterversammlung
13.	10. Vorstandssitzung
17.	Monatsturnier Judo

November	
7.	Monatsturnier Judo
12.	11. Vorstandssitzung
13.	Redaktionsschluss „mach mit“ 2/2008
Dezember	
8.	12. Vorstandssitzung
11.	Kursprogramm1/2009
12.	Delegiertenversammlung
12.	Preisverleihung Turniere Judo

Die „mach mit“ erscheint ab 2008 halbjährlich

In der letzten Ausgabe unserer Vereinszeitschrift hatten wir Euch darum gebeten, uns Eure Meinung zu unserer Zeitschrift mitzuteilen. Leider haben uns nur zwei – allerdings Mut machende – Beiträge von Lesern erreicht.

Die Erstellung der Zeitschrift erfordert viel ehrenamtliches Engagement und kostet nicht zuletzt auch Geld. Leider ging die Zahl der Beiträge für unsere „mach mit“ in letzter Zeit kontinuierlich zurück. Dies gilt leider auch für die vorliegende Ausgabe.

Wir sind davon überzeugt, dass es gute Gründe gibt, auch angesichts neuer Medien wie der TG-Homepage, weiterhin eine Zeitschrift für alle TG-Mitglieder herauszugeben. Wir müssen uns aber die Frage stellen, ob die vierteljährliche Erscheinungsweise noch wirtschaftlich sinnvoll ist. Schweren Herzens haben wir daher als Redaktion zusammen mit dem Vorstand der TG entschieden, in 2008 versuchsweise auf eine halbjährliche Erscheinungsweise umzustellen.

Dadurch werden mehr als ein Drittel der nicht unbedeutlichen Kosten der „mach mit“ eingespart - Kosten, die wir bisher leider nicht durch Werbungen in der „mach mit“ haben decken können. Sollte sich zeigen, dass Euer Interesse an unserer Zeitschrift mit zwei Ausgaben im Jahr nicht befriedigt werden kann, können wir ab 2009 ggf. wieder auf eine vierteljährliche Erscheinungsweise umstellen.

Ulrike Müller und Christoph Rückriem
Redaktion „mach mit“

Redaktionsschluss

Artikel, Fotos und Termine bitte bis spätestens zum 21. Mai 2008 in der Geschäftsstelle abgeben oder per EMail an die „mach mit“-Redaktion machmit@tg-muenster.de schicken (Word-Format oder nur-Text). Sämtliche Fotos bitte entweder digital mit der Auflösung von mindestens 300 dpi (als jeweils eigene Datei) oder zum Scannen als Vorlage in der Geschäftsstelle, immer aber in der zu druckenden Größe abgeben.



Sommerfest der Paddelabteilung am 11. August

Am Samstag Nachmittag unterhielten sich zwei Mitglieder der Paddelabteilung: „Immer wenn die Paddelabteilung feiert, scheint die Sonne!“ „Richtig, bei der Terminplanung wird auch immer darauf geachtet, dass unsere Feste nie auf ein Sendwochenende fallen.“

Ja, man kann wirklich behaupten, dass die Paddelabteilung über Jahre mit dem Wetter Glück hat. Dass es an jedem Sendwochenende regnet, ist dagegen nur bedingt richtig. So auch in diesem Jahr. Am 11. August waren Mitglieder und Gäste zum Sommerfest eingeladen.

Angefangen hatte das Fest eigentlich schon viel früher mit dem Aufbau eines hohen Gerüstes am Werseufer. Hätte das Bauwerk in diesem Jahr in der Innenstadt gestanden, wäre es sicher als Teil der Skulpturenausstellung international bewundert worden. Und so wurde der Sprungturm für Kajaks und Kanadier(!) auch zum Magneten des Sommerfestes.

Pünktlich um 14:00 Uhr wurde das reich gedeckte Kuchenbüfett eröffnet. Besonders unsere Senioren sorgten mit dafür, dass es an diesem Nachmittag nirgendwo in Münster eine buntere Kuchentafel gab, alles mit Liebe gebacken. Und so ist es nicht verwunderlich, dass der Vereinsvorsitzende Dieter Schemmelmann anfangs nur einen Mitpaddeler fand, der sich auf das Baugerüst traute.

Doch es dauerte nicht lange, bis sich fast alle oben von der Bootshausterrasse hinunter an den Steg bewegten. Der Sprung über die Rutsche sieht eben doch ein wenig abenteuerlich aus. Wenn ein einsamer Kanut drei Meter über dem Wersewasserspiegel mit Nasenklammer und Ohrstöpseln dicht am schräggestellten Brett sitzt, weiß jeder: trocken kommt der nicht runter! Und darin liegt eben der Reiz. Mit einem günstigen Aufprallwinkel hat man aber durchaus die Chance, bis auf ein paar Wasserspritzer trocken zu bleiben.

Stellenanzeige

Wir suchen zum 1.8.2008 einen freundlichen **Auszubildenden** mit guten Zeugnissen für den Berufszweig **Anlagemechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.**

Wir erwarten Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Unser Aufgabenbereich erstreckt sich hauptsächlich in der Altbau- und Badsanierung sowie im Sanitär- und Heizungskundendienst.

Über eine schriftliche Bewerbung mit Lichtbild würden wir uns freuen.

Nadirk GmbH - Schnorrenburg 15 - 48147 Münster - Tel. 0251/2303324





Dass es Dieter auf die ein oder andere Eskimorolle ankommen ließ, haben alle erwartet. Und da es vorwärts auch ziemlich gut klappte, war das Eintauchen rückwärts die nächste Steigerung. Hendrik und Dieter boten so eine abwechslungsreiche Show. Und sie schafften es, immer mehr Vereinsmitglieder in ihre Boote und auf den Turm zu locken.

Unterbrochen wurde das Programm vom offenen Kanadierrennen im K.O.-System. An der Wendeboje wurden interessante Zweikämpfe ausgetragen.



Die Welse mit dem reduzierten Hochwasser war ein ausgezeichneter Wettkampfort. Sportlicher Ehrgeiz wurde einem mit drei Sportlern besetzter Kanadier zum Verhängnis. Noch im Startbereich neigte sich das Boot zur Seite und machte der Mannschaft im Nachbarboot den Weg frei zum Sieg.

Aber spätestens nach dem letzten Rennen standen zahlreiche Vereinsmitglieder wieder an der Rampe, um sich mutig in die Fluten der Welse zu stürzen.

Da unser Bootshauswart Andreas sonst nicht so oft zum Paddeln kommt, weil es am Bootshaus immer etwas zu tun gibt, schleppte auch er seinen Kanadier Richtung Rampe. Ungläubige Augen folgten der Vorbereitung. Kanadier an die lange Leine, Andreas ins Boot. Viele gute Wünsche und ab auf die Welse. Wer das nicht gesehen hat, glaubt nicht, dass man

in einem offenen Boot so auf der Wasseroberfläche landet, dass man seinen Weg auf der Welse fortsetzen kann. Auch Andreas ermunterte viele, es im Kanadier zu probieren.

Auf dem Steg wurden Forderungen laut, diesen Turm dauerhaft am Steg zu verankern. Die Stimmung bei Kanuten und Zuschauern war jedenfalls so gut, dass dem nicht widersprochen wurde. Leider war das Gerüstmaterial nur geliehen und musste bis zur Mitte der folgenden Woche wieder abgeben werden.



Der Übergang vom sportlichen Programmteil in den gemütlichen war fließend, schließlich lockten Grillgeruch und Abendbier die Vereinsmitglieder wieder vors Bootshaus. Die jüngeren Mitglieder versorgten sich mit braunem Zuckerwasser oder anderen alkoholfreien Getränken, denn Doping ist in der Paddelabteilung kein Thema.

Und auch bis spät in der Nacht hielt die Wetterprognose, Sonnenschein, nur eben nicht mehr am Werseufer. Und so ist allen Vereinsmitgliedern vollkommen klar: Beim nächsten Sommerfest scheint die Sonne wieder.

Karl Dieter Hartwich

2007... Erwähnenswertes für die TG-Badminton-Sparte

- a) Seit Ende 2006 hat der Gesamtverein und damit auch die einzelnen Sparten eine neue Webpage. Hier findet ihr viele Infos, Fotos, Forum usw. Der Direktlink zur Badmintonseite lautet: www.tg-muenster.de/zum/badminton
- b) Im Januar beendeten Stephanie Wernsing und ich auf eigenen Wunsch unsere im Jahr zuvor

Aus den Sparten

begonnene -gemeinsame- Spartenleitertätigkeit. Bei der erneuten Spartenleiterwahl wurde ich im Amt bestätigt und möchte Steffi an dieser Stelle noch einmal für ihre Zusammenarbeit danken. Wir waren nicht immer einer Meinung, haben als Team jedoch einiges zum Wohle der Sparte bewirken können.

- c) Seit Mai existiert der Familien-Badmintonsonntag. Ursprünglich führten wir dieses in Münster einzigartige (kostenlose) Angebot für Eltern und Kinder ein, welche natürlich auch weiterhin sehr willkommen sind. Genutzt wird der Termin momentan hauptsächlich von erwachsenen TG-Mitgliedern und externen Sportlern. Seit September erfüllt Daniel Klaus jeden Sonntag mit viel Eifer den Übungsleiterposten.
- d) Im August absolvierten wir unser Badminton-Vereinsturnier. Es war inklusive dem anschließenden Grillabend für Mitglieder kostenlos. Die ersten Plätze belegten Evelyn Afrifah und Christian Pörschke. Da das mehr auf Spaß und Geselligkeit bezogene Event großen Anklang fand, werden wir 2008 sicherlich mit noch mehr Teilnehmern rechnen können.
- e) Ende 2007 werden wir etwa 110-115 TG-Badminton-Mitglieder zählen können. Mit dieser Quote dürfen wir uns in Münster zu den „Größeren“ zählen.
- f) Ab 2008 werden wir mit einer Beitragsreduzierung von ca. 10 % rechnen können. Wenn ich es nicht vergesse, werde ich in der nächsten Vereinszeitung mal auflisten, warum TG-Badminton zwar nicht der „billigste“ Verein in Münster ist, aber sicherlich mit seinen vielen Details der „günstigste“.



In diesem Sinne wünsche ich Euch allen frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und ein zufriedenes neues Jahr.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Ralf Huesmann

Beitragskürzung der Badmintonsparte

Nach Erstellung des Haushaltes für 2008 bin ich zur Überzeugung gekommen, dass unsere Sparte eine Beitragskürzung um ca. 10% ohne Probleme verkraften kann. Die Kosten für Gründung und Erhalt einer Kreisklassenmannschaft sind im Haushalt bereits eingerechnet. Der Badmintonbeitrag könnte somit ab dem Jahr 2008 von 49,20€ auf 45€ reduziert werden.

Hört sich pro Mitglied mit nicht mal 5 € Vergünstigung wenig an, aber der Sparte gehen durch diese Änderung mehr als 500 € verloren. Die Summe entspricht etwa 70 Rollen Badmintonbälle!

Laut Vereinssatzung bedürfen Änderungen des Spartenbeitrages auf Vorschlag der Spartenleitung einer Spartenversammlung. Da es um eine Vergünstigung des Beitrages geht, führten wir eine schriftliche statt der lokalen Zustimmung/Ablehnung durch. Bis zu dieser Artikelstellung (03.12.07) haben sich 23 Mitglieder für und 2 gegen eine Beitragskürzung entschieden. Diese positive Tendenz wird sich sicherlich bis zum Wahltage nicht gravierend ändern. Somit können wir uns jährlich auf ein paar € mehr im Portemonnaie freuen.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Ralf Huesmann

Stärkung für zukünftige Badmintonmannschaft gesucht

Einige TG-Badmintoner/innen interessieren sich für die Teilnahme am Wettkampfsport. Da unsere letzten Mannschaftsspiele bereits 3-4 Jahre her sind, ist dies eine begrüßenswerte Initiative!

Die Mindestvoraussetzungen für den Bestand in der Kreisklasse und weitere Infos habe ich in unserem Forum gepostet:

<http://www.tg-muenster.de/zum/badmintonforum>

Bisher wurden mir an Interessenten mitgeteilt:

Damen: Evelyn A., Nicole Sch.

Ersatzdamen: Bettina A., Nicole P.

Herren: Christian P., Daniel K., Frank W., Jochen V.

Ersatzmänner: Dennis P., evtl. Dillip, Stewart

Diese Konstellation steht noch auf sehr wackeligen Füßen. Deshalb erneut der Aufruf: Wer -echtes- Interesse am Wettkampfsport hat; möge dies der Einfachheit halber im Badmintonforum posten. Das gilt auch für die ab-18jährigen aus der Jugendgruppe.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Ralf Huesmann

Treffen der Leistungsturnerinnen

20 Jahre sind schon eine lange Zeit, und genau das wurde von der ehemaligen Leistungsriege zum Anlass genommen, sich einmal wieder zu treffen. 20 Jahre ist es her, dass die Turnerinnen der TG den Aufstieg aus der Landesliga in die Oberliga geschafft haben. Schon der Start in der Oberliga verlief grandios, und mit Beendigung des 2. Wettkampfes der Oberliga ging die Mannschaft der TG als Sieger hervor und gewann somit die Oberliga 1987. Welcher Ort wäre für ein Treffen besser geeignet als Münster. So wurde in den Räumlichkeiten der TG ein sogenanntes „Ehemaligen-Treffen“ arrangiert. Aufgrund der langen Zeitspanne hatten sich alle sehr viel zu erzählen, es gab jede Menge Gesprächsbedarf. Auch einige Fragen wollten beantwortet werden, wie z.B.: Was hast du so gemacht?



Oben von links: Carola Ernst, Jutta Korban, Christiane Bischof (geb. Hader), Wolfgang Becker. Unten von links: Angelika Müller (geb. Schmor), Sandra Korban, Dagmar Heuner (geb. Wiese). Es fehlt auf dem Foto Rüdiger Bockhorst.

Warst du noch weiter sportlich aktiv? Was machst du beruflich? Wie viele Kinder hast du bekommen? u.ä. Allen wurde während des Treffens sehr schnell klar: es war eine sehr gute Idee, dieses Treffen zu veranstalten. Dies zeigten auch alle mit ihrer Begeisterung in den gemeinsamen Gesprächen. Fest steht für alle auch, dass nicht noch einmal 20 Jahre vergehen sollen, um sich erneut zu treffen.

Angelika Müller

Nachruf Gisela Becker

Die Turngemeinde Münster trauert um Gisela Becker, die am 22. September 2007 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Gisela Becker war viel Jahrzehnte lang eine beliebte Übungsleiterin in der TG sowie engagiertes Vorstandsmitglied.

Anfang der 70er Jahre war sie Trainerin der damaligen Vorführgruppe der TG, die mit ihren Tanzspielen große Erfolge auf der Freilichtbühne Tecklenburg sowie bei den Städtischen Bühnen Münster erzielte. Bei dieser Gelegenheit fiel sie mit „ihren Mädchen“ den Karnevalisten der KG Freudenthal auf. Diese erkannten sofort die Qualitäten der Truppe und gewannen sie dafür, künftig als „Freudenthal-Ballett“ im Münsterschen Karneval aufzutreten. Auch hier hatte Gisela Becker große Verdienste als erfolgreiche Trainerin. Unvergessen bleiben die oft vom Fernsehen übertragenen Auftritte bei den Veranstaltungen des Bundes Westfälischer Karneval in der Halle Münsterland.

Als Vorstandsmitglied der TG begleitete sie in den 80er und 90er Jahren mit viel Tatenfreude die vielfältigen Bemühungen um die Erweiterung des Breitensports in der TG. Stets zeichnete sie sich durch fairen Sportsgeist, viel Humor und eine liebenswürdige Wesensart aus.

Die Turngemeinde Münster wird Gisela Becker alle Zeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Hans-Georg Geißdörfer

Geburtstage

Klaus Nave 70 Jahre

Für Klaus Nave ist Verlässlichkeit seit Jahrzehnten die Grundvoraussetzung für seine engagierte Arbeit in der TG. Am 4. 12. 2007 feierte er im Kreise seiner Familie seinen 70. Geburtstag. Als langjähriges Mitglied der Altherren-Abteilung drückte Klaus Nave insbesondere in den 90er Jahren der Arbeit in der TG seinen Stempel auf: „Wenn die TG - Sportlerinnen und -Sportler merken, dass man ehrlich mit ihnen umgeht und außerdem die Argumente ein-

leuchtend untermauert sind, dann gibt es auch dann Zustimmung, wenn es mal nicht klappt.“

Klaus Nave hat immer eigene Akzente gesetzt und die Arbeit mit seinen vielfältigen Eingaben voran getrieben. Für die Zukunft wünschen wir ihm viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Ad multos annos!

Hans-Georg Geißdörfer

Unseren Mitgliedern mit „besonderen“ Geburtstagen in den Monaten Januar bis Juni gratulieren wir auf diesem Wege ganz herzlich zum Geburtstag:

18 Jahre

Johanna Mayr
Tanja Panning
Judith Harhues
Raphaella Jasper
Jana Marketon
Franziska Pieper
Nils Radke
Yannic Schieß
Franz Schroer
Sven Seiger
Svenja Stewin
Felix Witt
Dietrich August
Thomas Rüsing
Stephan Hemmers
Sebastian Marquardt
Felix Savelsberg
Tim Tönningens
Sven Angly
Veronika Brauer
Sven Buschkühl
Christoph Hartmann
Lena Küper
Dominik Lorocho
Christian Biermann
Jan Züger

50 Jahre

Annette Großekathöfer
Ludger Heitjans-Bröker
Günter Möllers
Ortrud Harhues
Petra Herrmann
Thomas Kittner
Mathilde Möller
Angelika Rademacher
Ulrich Riegas
Werner Holthoff
Susanne Kaiser

70 Jahre

Suse Dyong
Christel Gieß
Margret Strich
Anne-Marie Wallkötter
Georg Herrmann
Brigitte Leyendecker
Gisela Lütgen
Brigitta Stenschke
Albert Jürgens
Pelagia Keuper
Anneliese Dalitz
Helga Hannig
Hilde Helmes
Heinz Korb

Franz Rogge
Hans Egon Nager
Dieter Reckers
Hans Josef Fabry

75 Jahre und älter

Heinrich Austermann
Ingeborg Böcker
Heinrich Koch
Johannes Gebauer
Agatha Niehaus
Fritz Ohlgart
Erich Hacker
Barbara Weiskittel
Josef Eilers
Franz Pieper
Hildegard Göllmann
Lilly Berghoff
Mathilde Schrader
Ilsa-Maria Sabath
Heinz Francke
Hildegard Kinder
Paul Kemper
Erich Brodherr
August Niewöhner
Alfons Fache
Brigitte Niester
Marianne Freise

Eva Herrmann
Rudolf Kaltmeyer
Ruth Buchmann
Günter Herrmann
Heinz Kleb
Gerd Sandkühler
Alfred Dorn
Sonja Nobel
Wolfgang Meier
Heinz Bröckelmann
Gerda Wunderlich
Christel Homeyer
Walter Röll
Gertrud Cappenberg
Anneliese Steiner
Anneliese Schütz
Friedhelm Hasenburg
Hildegard Jörg
Edmund Kreilmann
Roland Kalau
Ursula Gabel
Theodor Bäumer
Ingrid Janus
Heinrich Dufentester
Werner Riegas

Mitglieder, die ab dem 1. Juli 2008 18, 50, 70, 75 Jahre oder älter werden und nicht in der Geburtstagsliste genannt werden möchten, teilen dies bitte umgehend der Geschäftsstelle mit. Sollten wir dennoch jemanden vergessen haben, bitten wir um Entschuldigung und wünschen trotzdem herzlichen Glückwunsch.

Werbeanzeigen und Impressum

Werbeanzeigen in der „mach mit“ -Sonderpreise für TG-Mitglieder

Möchten auch Sie mit Ihrer Werbung gezielt einen Adressatenkreis von mehr als 2000 Sport- und Gesundheitsinteressierten erreichen? Soll auch Ihre Werbung in der „mach mit“ erscheinen?

Wie?

Melden Sie sich direkt in der Geschäftsstelle der Turngemeinde Münster. Anzeigengröße und Kosten (zzgl. 19% Mehrwertsteuer) entnehmen Sie bitte der Tabelle. (Sondergrößen sind auf Anfrage möglich) Für alle Vereinsmitglieder gelten ermäßigte Anzeigenpreise.

1 Seite	210,00 €	105,00 € für TG-Mitglieder
½ Seite	120,00 €	60,00 € für TG-Mitglieder
⅓ Seite	90,00 €	45,00 € für TG-Mitglieder
¼ Seite	70,00 €	35,00 € für TG-Mitglieder

Wo?

Die Anzeige wird in der „mach mit“ erscheinen, der Vereinszeitung der TG Münster mit einer Auflage von mehr als 2000 Exemplaren.

Wann?

Die „mach mit“ erscheint halbjährlich im Juni, und November eines Jahres. Damit besteht für Sie die Möglichkeit, bereits in der nächsten „mach mit“ im Juni (Redaktionsschluss ist der 21.05.2007) Ihre Werbung zu veröffentlichen.

Wenn Sie nun Interesse haben, in der Zeitung von Münsters größtem Innenstadt-Sportverein zu inserieren, melden Sie sich bitte persönlich in der Geschäftsstelle oder unter

Tel.: 0251 / 40180

E-Mail: info@tg-muenster.de

Impressum:	„mach mit“
Herausgeber und Verlag:	Turngemeinde Münster von 1862 e.V. Geschäftsstelle, Lotharinger Straße 17, 48147 Münster
Druck:	Lensing Druck/Westmünsterland Druck GmbH & Co. KG Van-Delden-Str. 6-8, 48683 Ahaus
Redaktion, Textverarbeitung, Layout:	Ulrike Müller, Christoph Rückriem
Hinweis:	Die „mach mit“ ist das offizielle Mitteilungsorgan für alle Vereinsmitglieder. Bitte beachten Sie alle Ankündigungen. Die Redaktion behält sich vor, Kürzungen und Änderungen an den eingesandten Artikeln vorzunehmen.
Postverlagsort:	48135 Münster
Bezugspreis:	im Mitgliedspreis enthalten
Titelbild:	Paddeln, Neujahrsempfang

Vereinszeitung:

mach mit

Turngemeinde Münster
von 1862 e.V.

Geschäftsstelle
Lotharinger Straße 17
48147 Münster

Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt
Deutsche Post AG

H 6800 F „mach mit“

